

Toshiba Storage Device Division bringt erste SATA-HDD für In-Car-Infotainment-Systeme auf den Markt

22.10.2008, 09:03 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Toshiba SDD*

Neuss, 22. Oktober 2008 - Die Toshiba Storage Device Division (SDD) hat die Position als Marktführer im Automotive-HDD-Segment mit der Einführung ihrer ersten Serial-ATA (SATA)-Festplatte weiter gestärkt. Die Festplatte MK8057GSC mit 80 GB Speicherkapazität ermöglicht die Entwicklung einer neuen Generation von In-Car-Entertainment- und Informations-Systemen - einschließlich optimierter Funktionalitäten für 3D-GPS-Navigation, MP3- und Video-Nutzung, Gaming oder On-Board-Computing.

Toshiba verfügt über mehr als zehn Jahre Erfahrung im Automotive-HDD-Bereich - mit einem Marktanteil von 84 Prozent (1). Bis Ende Juli 2008 hat Toshiba weltweit mehr als neun Millionen Automotive-HDDs ausgeliefert. Die Automotive-HDDs werden in die neuesten Kfz-Modelle von sechs der größten europäischen Automobilhersteller integriert. Weltweit setzen fünfzehn führende Automobilanbieter auf Toshiba-HDDs. Auf hohe Belastungen ausgelegt, bieten die HDDs eine außergewöhnliche Performance und Robustheit - auch bei extremen Temperaturunterschieden.

Durch den Einsatz der SATA-Schnittstelle beim neuen Toshiba-Festplattenmodell MK8057GSC wird die Integration dieses Laufwerks in Navigations- und Infotainment-Systeme mit neuen Automotive-Chipsatz-Generationen und Telematik-Anwendungen ermöglicht. Ein zusätzlicher Vorteil der neuen Festplatten ist die im Vergleich zu den PATA-Laufwerken höhere Datentransferrate von 1,5 GBit/s und die Zugriffszeit von lediglich 16 ms.

„Seit der Entwicklung der ersten, für hohe Belastungen ausgelegten 2,5-Zoll-Automotive-HDD, die auch unter extremen Umgebungsbedingungen eingesetzt werden kann, ist Toshiba der Pionier im Automotive-HDD-Markt“, betont Toshio Magome, Senior Director bei Techno Systems Research Co., Ltd. „Die jetzige Einführung von SATA-Festplatten wird eine Schlüsselrolle bei der Entwicklung der nächsten Generation von Automotive-Infotainment-Applikationen und Navigationssystemen spielen.“

Martin Larsson, Vizepräsident und General Manager der Toshiba Europe Storage Device Division, erklärt: „Da die aktuelle ökonomische Lage auch den PKW-Absatz beeinträchtigt, ist es für Automobilhersteller wichtiger denn je, sich durch innovative Technologien vom Wettbewerb abzuheben. Als eine Antwort hierauf haben sich In-Car-Infotainment-Systeme von einem Luxus- zu einem Mainstream-Produkt entwickelt - mit dem Ergebnis einer steigenden Nachfrage nach leistungsstarker und robuster Automotive-HDD-Technologie. Toshiba hat beträchtliche Zeit und Ressourcen in die Entwicklung von Qualitätsprodukten investiert, die die Anforderungen führender Automobilhersteller erfüllen. Infolgedessen wurden die Toshiba-HDDs zum De-facto-Standard für Automotive-HDDs.“

Automotive-HDDs bieten im Vergleich zu anderen Storage-Lösungen deutliche Vorteile für OEM-Systementwickler und -integratoren. Insbesondere wenn man berücksichtigt, dass der Automotive-Markt sehr spezielle Voraussetzungen erfordert, die einen erheblichen Forschungs- und Entwicklungsaufwand bei alternativen Storage-Ansätzen nach sich ziehen.

In-Car-Systeme müssen zuverlässig und effizient unter extremen Bedingungen arbeiten, um Systemausfälle oder Datenverlust zu vermeiden. Toshiba's neue Festplatten können durch Design-Verbesserungen im Bereich der Magnetköpfe in Höhen von -300 m bis zu 5.500 m mit geringem Luftdruck eingesetzt werden. Um sicherzustellen, dass die Festplatte allen Anforderungen für besonders niedrige und hohe Temperaturen gerecht wird, können die Toshiba-Automotive-HDDs in einem Temperaturbereich von -30°C bis +85°C eingesetzt werden - bei einer Umdrehungsgeschwindigkeit von 4.200 U/min. Der große Temperaturbereich bietet eine unübertroffen hohe Belastbarkeit unter extremen Betriebsbedingungen. Die hohe Qualität geht dabei nicht zu Lasten der Energieeffizienz. Im Vergleich zum Vorgängermodell MK6015MAP werden mit der Festplatte MK8057GSC die CO2-Emissionen um

ungefähr 68 g pro Jahr reduziert.

(1) Quelle: Techno Research Co. Ltd., Februar 2008

Diese Presseinformation und die Spezifikationen der neuen Festplatte können unter www.pr-com.de abgerufen werden.

Portrait

Die Toshiba Europe Storage Device Division (SDD) ist seit nunmehr 20 Jahren Vorreiter in der Storage-Branche. Das Unternehmen vertreibt qualitativ hochwertige Festplatten an OEMs, Systemintegratoren und Distributoren in ganz Europa. Im Verlauf ihrer Unternehmensgeschichte hat die Toshiba SDD das Design und die Entwicklung so genannter Small-Form-Factor-Speichergeräte revolutioniert und zahlreiche Industriestandards für Festplattentechnologie gesetzt. Toshiba SDD war eines der ersten Unternehmen, das die enorme Nachfrage nach Speicherlösungen mit hoher Kapazität und Performance außerhalb von Notebooks erkannt hat. So kommen die Technologien des Unternehmens in den weltweit führenden GPS-Navigationssystemen, portablen Media-Playern und Entertainment-Systemen zum Einsatz. Zudem ist Toshiba SDD weltweit führend bei der Entwicklung von Automotive HDDs mit einem Marktanteil von 84%. Toshiba SDD ist darüber hinaus Vorreiter bei der Einführung von robusten Temperature Enhanced Drives (TED) in Industrie-Anwendungen. Außerdem bietet die Toshiba Europe Storage Device Division jetzt ihre eigene Produktlinie externer Festplatten an, die modernes Design mit Toshiba's bewährter Festplattentechnologie vereinen.

News-ID: 252855 • Views: 1189 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/252855/Toshiba-Storage-Device-Division-bringt-erste-SATA-HDD-fuer-In-Car-Infotainment-Systeme-auf-den-Markt.html>